

Anlage 1: Darstellung der Verwaltungskosten für Unternehmen

Bundesgesetz, mit dem das Abfallwirtschaftsgesetz 2002 (AWG-Novelle 2012) und das Altlastensanierungsgesetz geändert werden					
Art der Änderung	Novelle				
Ressort	Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft	Berechnungsdatum	11. Dezember 2012	Anzahl geänderter/neuer Informationsverpflichtungen	8
BELASTUNG GESAMT (gerundet auf 10.000er)				1.360.000	

IVP 1 - UMWELTINSPEKTIONEN FÜR IPPC-BEHANDLUNGSANLAGEN	
Art	geänderte IVP
Kurzbeschreibung	Alle IPPC-Behandlungsanlagen müssen durchschnittlich alle zwei Jahre einer behördlichen Umweltinspektion unterzogen werden. Dabei sind eine Vor-Ort-Kontrolle und die Erstellung eines Umweltinspektionsberichts verpflichtend. Das Parteiengehör zum Umweltinspektionsbericht muss gewahrt werden. Eine Zusammenfassung des Umweltinspektionsberichts ist von der Behörde aktiv zu veröffentlichen.
Ursprung:	EU
Fundstelle	§ 63a AWG 2002, Art. 23 IE-Richtlinie 2010/75/EU
BELASTUNG (gerundet auf 10.000er)	
330.000	

IVP 2 - JÄHRLICH FÜR DIE IPPC-BEHANDLUNGSANLAGE AN DIE BEHÖRDE ZU ÜBERMITTELNDE INFORMATIONEN	
Art	neue IVP
Kurzbeschreibung	Ergebnisse der Emissionsüberwachung sollen jährlich an die Behörde übermittelt werden, damit diese die Einhaltung der Genehmigung überprüfen kann.
Ursprung:	EU
Fundstelle	§ 47 abs. 3 Z 8 AWG 2002, Art. 14 Abs. 1 lit.d IE-Richtlinie
BELASTUNG (gerundet auf 1.000er)	
50.000	

IVP 3 - MOBILE BEHANDLUNGSANLAGEN - EIGENÜBERWACHUNG	
Art	neue IVP
Kurzbeschreibung	Mobile Anlagen sollen fünfjährlich einer Eigenüberwachung unterzogen werden, die von einer befugten Fachperson inklusive Berichtlegung durchgeführt werden soll.
Ursprung:	NAT
Fundstelle	§ 52 Abs. 7 AWG 2002
BELASTUNG (gerundet auf 1.000er)	
60.000	

IVP 4 - ÜBERPRÜFUNG UND AKTUALISIERUNG DER GENEHMIGUNG VON IPPC-BEHANDLUNGSANLAGEN	
Art	geänderte IVP
Kurzbeschreibung	IPPC-Behandlungsanlagen müssen regelmäßig aktualisiert werden, insbesondere innerhalb von vier Jahren nach der Veröffentlichung von BVT-Schlussfolgerungen
Ursprung:	EU
Fundstelle	§ 57 AWG 2002, Art. 21 IE-Richtlinie
BELASTUNG (gerundet auf 10.000er)	
600.000	

IVP 5 - EINTRAGUNG IM STAMMDATENREGISTER	
Art	geänderte IVP
Kurzbeschreibung	IPPC-Behandlungsanlagen müssen einzeln, unter Angabe von näheren Daten, insbesondere der IPPC-Tätigkeiten, der Kommission berichtet werden. Es

	handelt sich um einmalige Kosten.
Ursprung:	EU
Fundstelle	§ 21 Abs. 1 Z 5 und 8 AWG 2002, Fragebogen zur IE-Richtlinie
BELASTUNG (gerundet auf 10.000er)	150.000

IVP 6 - STILLEGUNG VON IPPC-BEHANDLUNGSANLAGEN	
Art	geänderte IVP
Kurzbeschreibung	Bei der Stilllegung von IPPC-Behandlungsanlagen soll der Ausgangszustand des Geländes wieder in jenen Zustand zurückversetzt werden, der vor Aufnahme der Tätigkeit vorhanden gewesen ist.
Ursprung:	EU
Fundstelle	§ 51 abs. 2a AWG 2002, Art. 22 IE-Richtlinie
BELASTUNG (gerundet auf 1.000er)	14.000

IVP 7 - MEHRAUFWAND BEI NEU- UND ÄNDERUNGSGENEHMIGUNGEN	
Art	geänderte IVP
Kurzbeschreibung	Bei Projekterstellung müssen die BVT-Merkblätter und BVT-Schlussfolgerungen in höherem Ausmaß berücksichtigt werden, ein Bericht über den Ausgangszustand soll gegebenenfalls erstellt werden.
Ursprung:	EU
Fundstelle	§§ 39, 40, 43a, 47 und 47a AWG 2002, Art. 12,14,15 und 16 IE-Richtlinie
BELASTUNG (gerundet auf 10.000er)	100.000

IVP 8 - MOBILE BEHANDLUNGSANLAGEN - PRÜFBESCHEINIGUNG	
Art	neue IVP
Kurzbeschreibung	Mobile Behandlungsanlagen für nicht gefährliche Abfälle, die einer Verordnung gemäß § 65 AWG 2002 unterliegen, sollen durch Vorlage einer Prüfbescheinigung genehmigt werden.
Ursprung:	NAT
Fundstelle	§ 52 Abs. 8 AWG 2002
BELASTUNG (gerundet auf 1.000er)	52.000

BERECHNUNG LAUT SKM-METHODE FÜR INFORMATIONSVERPFLICHTUNG 1	
Inhaber von IPPC-Behandlungsanlagen	
Fallzahl	190
Quellenangabe	Es wird von 300 IPPC-Behandlungsanlagen ausgegangen. Diese Zahl basiert auf im eRAS Stammdatenregister eingetragenen Anlagen (ca. 200) zuzüglich jener Anlagen, die in den erweiterten Anwendungsbereich der IE-Richtlinie fallen und Anlagen, die in den kommenden vier Jahren neu genehmigt werden. Alle IPPC-Behandlungsanlagen müssen ein bis dreijährlichen routinemäßigen Umweltinspektionen und im Bedarfsfall nicht routinemäßigen Umweltinspektionen unterzogen werden. Im Jahr werden voraussichtlich 190 Umweltinspektionen durchgeführt.

Verwaltungstätigkeit 1	Ausfüllen oder Eingabe von Anträgen, Meldungen, Nachweisen, Ansuchen oder Berichten bzw Inspektion
Zeitaufwand	Erhöhung
Stunden	37
Minuten	
Gehaltsgruppe	Wissenschaftler und akademische Berufe
Stundensatz	54,00

Gesamtkosten pro Fall (gerundet auf eine Kommastelle)	1.998,00
Verwaltungskosten (ganzahlig gerundet)	379.620
Sowieso-Kosten (%)	13

VERWALTUNGSLASTEN (ganzahlig gerundet)	330.269
---	---------

BERECHNUNG LAUT SKM-METHODE FÜR INFORMATIONSPFLICHTUNG 2	
Inhaber von IPPC-Behandlungsanlagen	
Fallzahl	100
Quellenangabe	Es wird von 300 IPPC-Behandlungsanlagen ausgegangen. Inhaber von Deponien und Verbrennungsanlagen (ca 200 Anlagen) übermitteln derzeit schon einen Emissionsbericht an die Behörde. Daher reduziert sich die Zahl der betroffenen Anlagen auf 100.

Verwaltungstätigkeit 1	Versand einer Nachricht an eine öffentliche Stelle	
Externe Kosten pro Jahr	1.000,00	Erstellung eines Emissionsberichts

Gesamtkosten pro Fall (gerundet auf eine Kommastelle)	1.000,00	
Verwaltungskosten (ganzahlig gerundet)	100.000	
Sowieso-Kosten (%)	50	
VERWALTUNGSLASTEN (ganzahlig gerundet)	50.000	

BERECHNUNG LAUT SKM-METHODE FÜR INFORMATIONSPFLICHTUNG 3	
Inhaber von mobilen Anlagen	
Unternehmenszahl	300
Frequenz pro Jahr	0,200
Quellenangabe	eRAS Stammdatenregister

Verwaltungstätigkeit 1	Externe Gutachten	
Externe Kosten pro Jahr	300,00	Prüfung und Bericht

Gesamtkosten pro Unternehmen pro Jahr (gerundet auf eine Kommastelle)	300,00	
Verwaltungskosten (ganzahlig gerundet)	90.000	
Sowieso-Kosten (%)	33	
VERWALTUNGSLASTEN (ganzahlig gerundet)	60.300	

BERECHNUNG LAUT SKM-METHODE FÜR INFORMATIONSPFLICHTUNG 4	
Inhaber von IPPC-Behandlungsanlagen	
Fallzahl	30
Quellenangabe	eRAS Stammdatenregister

Verwaltungstätigkeit 1	Ausfüllen oder Eingabe von Anträgen, Meldungen, Nachweisen, Ansuchen oder Berichten bzw Inspektion	
Externe Kosten pro Jahr	30.000,00	Genehmigungsverfahren, Projekt

Gesamtkosten pro Fall (gerundet auf eine Kommastelle)	30.000,00	
--	-----------	--

Kommastelle)	
Verwaltungskosten (ganzahlig gerundet)	900.000
Sowieso-Kosten (%)	33
VERWALTUNGSLASTEN (ganzahlig gerundet)	603.000

BERECHNUNG LAUT SKM-METHODE FÜR INFORMATIONSVERPFLICHTUNG 5	
Inhaber von IPPC-Behandlungsanlagen	
Unternehmenszahl	300
Frequenz pro Jahr	1,000
Quellenangabe	eRAS-Stammdatenregister

Verwaltungstätigkeit 1	Registrierung, Eintragung in ein öffentliches Verzeichnis	
Externe Kosten pro Jahr	500,00	Besuch einer Schulungsveranstaltung, Eintragung von Daten im Stammdatenregister

Gesamtkosten pro Unternehmen pro Jahr (gerundet auf eine Kommastelle)	500,00	
Verwaltungskosten (ganzahlig gerundet)	150.000	
Sowieso-Kosten (%)	0	
VERWALTUNGSLASTEN (ganzahlig gerundet)	150.000	

BERECHNUNG LAUT SKM-METHODE FÜR INFORMATIONSVERPFLICHTUNG 6	
Inhaber von IPPC-Behandlungsanlagen	
Fallzahl	7
Quellenangabe	Schätzung der IPPC-Anlagen, die in einem Jahr stillgelegt werden.

Verwaltungstätigkeit 1	Ausfüllen oder Eingabe von Anträgen, Meldungen, Nachweisen, Ansuchen oder Berichten bzw Inspektion	
Externe Kosten pro Jahr	5.000,00	Bericht, dass der Zustand von Boden und Grundwasser dem Ausgangszustand entspricht, oder welche Maßnahmen gesetzt werden.

Gesamtkosten pro Fall (gerundet auf eine Kommastelle)	5.000,00	
Verwaltungskosten (ganzahlig gerundet)	35.000	
Sowieso-Kosten (%)	60	
VERWALTUNGSLASTEN (ganzahlig gerundet)	14.000	

BERECHNUNG LAUT SKM-METHODE FÜR INFORMATIONSVERPFLICHTUNG 7	
Inhaber von IPPC-Behandlungsanlagen	
Fallzahl	20
Quellenangabe	Schätzung der Neu- und Änderungsanträge für IPPC-Behandlungsanlagen in einem Jahr

Verwaltungstätigkeit 1	Ausfüllen oder Eingabe von Anträgen, Meldungen, Nachweisen, Ansuchen oder Berichten bzw Inspektion	
Externe Kosten pro	5.000,00	Mehraufwand bei Projekterstellung

Jahr		
Gesamtkosten pro Fall (gerundet auf eine Kommastelle)	5.000,00	
Verwaltungskosten (ganzahlig gerundet)	100.000	
Sowieso-Kosten (%)	0	
VERWALTUNGSLASTEN (ganzahlig gerundet)	100.000	

BERECHNUNG LAUT SKM-METHODE FÜR INFORMATIONSVERPFLICHTUNG 8	
Inhaber mobiler Behandlungsanlagen	
Fallzahl	20
Quellenangabe	Schätzung der Genehmigung von 20 neuen mobilen Behandlungsanlagen pro Jahr

Verwaltungstätigkeit 1	Externe Gutachten	
Externe Kosten pro Jahr	2.600,00	Prüfbescheinigung durch einen Umweltgutachter oder eine akkreditierte Stelle

Gesamtkosten pro Fall (gerundet auf eine Kommastelle)	2.600,00	
Verwaltungskosten (ganzahlig gerundet)	52.000	
Sowieso-Kosten (%)	0	
VERWALTUNGSLASTEN (ganzahlig gerundet)	52.000	